

Die Gemeinde Klein Ammensleben wurde Ende der 90er Jahre in das Dorferneuerungsprogramm des Landes Sachsen-Anhalt aufgenommen. Bei den öffentlichen Verkehrsanlagen besaß der Ausbau des Pfingstberges höchste Priorität.

So war der 1. Bauabschnitt die sogenannte Initialmaßnahme. Der 2. Bauabschnitt bildete wiederum den Abschluss des Dorferneuerungsprogramms. Der Pfingstberg übernimmt sowohl Anlieger- als auch Erschließungsfunk-

tionen für das angrenzende neu entstandene Wohngebiet. Aus diesem Grund gibt es eine Kombination aus Trenn- und Mischprinzip. In den Übergangsbereichen zu den angrenzenden Verkehrsräumen ist der Gehweg durch eine Bordanlage von der Fahrbahn abgetrennt. In den übrigen Bereichen übernehmen lediglich die Gossen eine optische Trennung. Die Flächen sind überwiegend mit einem gerumpelten Betonsteinpflaster befestigt. Das Pflaster für die Zufahrten und Parkstreifen wurde aus gebrauchten Natursteinen hergestellt.



Auftraggeber: Gemeinde

Klein Ammensleben

Projektkosten: ca. 425.000 Euro

Technische Daten: ca. 3.700 qm innerörtliche

Verkehrsflächen

Projektdauer: **1999 - 2003**

Leistungsphasen: LPH 1 - 9

Entwurfsvermessung Baugrunderkundung örtliche Bauüberwachung

Dorferneuerung